

Linz, 20.4.1988

Nr. 18/88

7. ORF - KONZERT

Dienstag, 26. April 1988, 20.00 Uhr
im Landesstudio Oberösterreich

"WORTE SIND TÖNE IN DER LANDSCHAFT" - Christian Schiff und Adolf Scherbaum
beim 7. ORF - Konzert

Worte und Töne vereinen sich beim 7. ORF - Konzert am Dienstag, 26. April 1988 zu einem musikalisch-literarischen Abend. Als "Landschaft" in der beides erklingt, fungiert das Publikumsstudio des Landesstudios Oberösterreich. Eher zufällig fanden die beiden Musiker des Brucknerorchesters - Christian Schiff als Bratschist und Adolf Scherbaum als Flötist - zu ihrer gemeinsamen Arbeit. Der Erfolg einer ersten Zusammenarbeit im Rahmen eines "Tages der offenen Tür" des Brucknerorchesters bestätigte Christian Schiffs Vorstellung, seine Texte in ein musikalisches Umfeld aus einer Mischung aus Jazz und Avantgarde zu stellen. Insofern paßt Adolf Scherbaums Kompositionsstil zu den realistischen, zeitkritischen Texten Christian Schiffs. Die Thematik der Texte, die Schiff beim ORF - Konzert lesen und damit erstmals vorstellen wird, befassen sich mit der Thematik 1938 - 1988. Zwischen den Texten wird ein Ensemble aus Mitgliedern des Brucknerorchesters "Episoden für Ensemble" von Adolf Scherbaum uraufführen.

Die Besetzung: Adolf Scherbaum, Flöte
Horst Moser, Klarinette
Erich Buchmann, Solo-Baß
Thomas Kerbl, Klavier
Hartwig Munz, Violine
Alfred Steindl, Schlagzeug

7. ORF - Konzert am Dienstag, 26. April 1988, 20.00 Uhr im Landesstudio OÖ
"Worte sind Töne in der Landschaft" - Christian Schiff und Adolf Scherbaum

Pressekarten sind reserviert.

Anschläge 15 30 45 60